In Moskau ist die Delegation des Irans für die Teilnahme am Gemeinsamen russisch- iranischen Ausschusses zum Dialog “Orthodoxie- Islam” gekommen



Kommunikationsdienst der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen, 19.02.2023. Am 19. Februar ist die Delegation der Islamischen Republik Irans nach Moskau für die Teilnahme an der XII. Sitzung des Gemeinsamen russisch- iranischen Ausschusses zum Dialog “Orthodoxie- Islam” gekommen. Die Sitzung, die der Rolle der Religion in der Festigung der religiösen Konsolidierung der Gesellschaft in der postpandemischen Welt gewidmet ist, findet am 21.-22. Februar statt.

Im Flughafen “Scheremetjewo” holten mit dem Segen des Vorsitzenden der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen des Metropoliten von Wolokolamsk Antonius der Sekretär der Abteilung für interreligiöse Beziehungen Priester Dimitrij Safonow und der Mitarbeiter des Protokollsdienstes der Abteilung D.I. Menjajlow das Mitglied des Rates zur religiösen Politik und Koordination des Dialoges der IRI Ajatollah Mahmud Muhammadi Araki, die Leiterin der Wissenschaftlichen Assoziation des islamischen Gnostizismuses des Irans Frau Fatima Tabataba und die Leiterin der Gruppe von Dialog des Islams und Orthodoxie der Organisation zur Kultur und den islamischen Beziehungen des Irans Frau Zahra Raschidbejg ab. Seitens des Irans beteiligten sich am Treffen der Botschafter der

Islamischen Republik Irans in der Russischen Föderation Kazem Dzalali, das Oberhaupt des Kulturaußendienstes bei der Botschaft des Irans in Russland Masood Ahmadwand und der Direktor des Außendienstes der Internationalen Universität al-Mustafa in Moskau Rasul Abdollahi.

Das Oberhaupt der iranischen Delegation ist der Vorsitzende der Organisation zur Kultur und den islamischen Beziehungen des Irans, des Rates zur religiösen Politik und Koordination des Dialoges der IRI Mohammad Mahdi Imanipour wird am 20. Februar nach Moskau kommen.

***

Der gemeinsame russisch- iranische Ausschuss zum Dialog “Orthodoxie- Islam” wurde im Jahre 1997 gegründet. Seine Sitzungen fanden in Teheran (1997,2001, 2006,**2010**,**2014**, **2018**) und Moskau (1999, 2004,2008, **2012** und **2016**) statt. Während der Sitzungen wurden insbesondere die Fragen des Platzes und der Rolle der Religion in der modernen Welt, des interzivilisatorischen, interkulturellen und interreligiösen Dialoges, der menschlichen Rechte, Globalisierung, des Problems von Terrorismus und Extremismus, der geistig-moralischen Krise in der Gesellschaft behandelt; die Fragen der christlichen und islamischen Orthodoxie und Antropologie; das Verhältnis der Religionen zur Umwelt; die Lage der religiösen Minderheiten im Nahen Osten.

Heiliger Synod hat während der Sitzung am 29. Dezember 2022 die Zusammensetzung der Delegation der Russischen Orthodoxen Kirche für die Teilnahme an der Arbeit des erwähnten Ausschusses mit dem Metropoliten von Kazan und Tatarstan Kyrill **genehmigt**.

Quelle: https://mospat.ru/de/news/90069/